

Redebeitrag
von Herrn
Joshua Frey MdL
anlässlich der
KGRE-Plenarsitzung
am 30. Oktober 2019
Debattenbeitrag

Titel

**„Debattenbeitrag: Bericht zur Wahl-
beobachtung der Lokalwahlen in der
Türkei – Absetzung BürgermeisterIn-
nen“**

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Delegierte,

zwar wird dieser Bericht vom völkerrechtswidrigen Einmarsch der Türkei nach Syrien überschattet, doch ist es auch wichtig, diesen Bericht zu würdigen.

Die Wahlen am 31. März 2019 und die Wiederholung der Bürgermeisterwahl in Istanbul am 23. Juni 2019 mit Herrn Ekrem İmamoğlu hatten Mut gemacht, dass die Demokratie in der Türkei immer noch sehr lebendig ist.

Leider hat das nicht lange angehalten.

Bedauerlicher Weise stehen Kommunalpolitiker in kleineren Städten und Metropolen nicht so stark im Interesse der internationalen Öffentlichkeit, wie das bei Istanbul der Fall war.

Deshalb besonderen Dank an Präsident Knappe für seine schnelle öffentliche Reaktion auf die Absetzung der gewählten Bürgermeister in Diyarbakir, Mardin und Van im August diesen Jahres. Die Stadt Karlsruhe aus meiner Region Baden-Württemberg hat Van als Partnerstadt.

Beide Städte haben in den vergangenen 4 Jahren freundschaftliche Austausche.

Der Oberbürgermeister von Van, Herr Bekir Kaya, welcher die Partnerschaft unterzeichnete, wurde im November 2016 abgesetzt und sitzt seitdem in Haft.

Nun hat das Innenministerium der Türkei am 19. August 2019, die gerade am 31. März 2019 demokratisch gewählte Oberbürgermeisterin, Frau Bedia Özgögce Ertan, ihres Amtes enthoben.

In der Stadt übernahm ein Gouverneur die Rathausverwaltung.

Das ist ein wiederholter Verstoß mindestens gegen Artikel 3 Absatz 2 der Charta der kommunalen Selbstverwaltung des Europarats.

Es ist zwar erfreulich, dass gewählte Oberbürgermeister in Metropolen, auf die die Weltöffentlichkeit ein Auge hat, ihr Amt in der Türkei wahrnehmen können.

Das genügt aber noch lange nicht für eine funktionierende Demokratie auf kommunaler und regionaler Ebene.

Von einer solchen kann nur gesprochen werden, wenn diese Bedingungen in **al-**
len Kommunen gelten, auch im Osten der Türkei, auch in Diyarbakir, Mardin und Van!

Deshalb fordere ich die Türkei auf, die vom Volk gewählten Bürgermeister an ihre Arbeitsplätze zurück zu lassen.